

WIR BIETEN ...

Angebote nach Maßgabe des § 27 i. V. m. den §§ 31, 30 und 41 SGB VIII

- Sozialpädagogische Familienhilfe
- Erziehungsbeistand / Betreuungshelfer
- Hilfen für junge Volljährige

Begleitete Umgangskontakte / Unterstützung bei der Ausübung des Umgangsrechtes nach Maßgabe des § 18 Abs. 3 SGB VIII i. V. m. den §§ 1684 und 1685 BGB, auch während Randzeiten und an Wochenenden.

Betreuung und Versorgung von Kindern in Notsituationen gem. § 20 SGB VIII.

UNSERE LEISTUNGEN

Die Sozialpädagogische Familienhilfe nach § 31 SGB VIII richtet sich an erziehungshilfebedürftige Familien mit minderjährigen Kindern. Wir arbeiten ressourcen- und lösungsorientiert und möchten gemeinsam mit der Familie deren Möglichkeiten und Stärken aktivieren.

Die Erziehungsbeistandschaft/Betreuungshilfe nach § 30 SGB VIII unterstützt Kinder, Jugendliche und junge Volljährige bei der Bewältigung von Entwicklungsaufgaben und -herausforderungen unter Einbezug ihres sozialen und, wenn möglich, auch ihres familiären Umfeldes.

Der begleitete Umgang gem. § 18 Abs. 3 SGB VIII begleitet und unterstützt die Kontaktabbauung zwischen dem Kind oder Jugendlichen und dem Elternteil in Begleitung einer fachkundigen Person.

Die Betreuung und Begleitung von Kindern in Notsituationen kann dann in Anspruch genommen werden, wenn ein Elternteil, der für die Betreuung

des Kindes überwiegend verantwortlich ist, aus gesundheitlichen oder anderen zwingenden Gründen ausfällt und das Wohl des Kindes nicht anderweitig sichergestellt werden kann.

Die Kosten der Hilfe werden in der Regel vom zuständigen Jugendamt im Rahmen der Hilfen zur Erziehung gem. der §§ 27 ff. SGB VIII getragen.

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme und Ihre Anfragen

KOORDINATION DES ANGEBOTS

Nadine Hallak
Mobil: 0157 58 27 36 00
n. hallak@awo-lahn-dill.de

VERWALTUNG UND POSTANSCHRIFT

AWO Kreisverband Lahn-Dill e.V.
Walkmühlenweg 5
35745 Herborn
info@awo-lahn-dill.de

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.awo-lahn-dill.de/ambulante-sozialpaedagogische-dienste/>



Lahn-Dill



Quelle: Ursula / stock.adobe.com

**AMBULANTE
SOZIALPÄDAGOGISCHE
DIENSTE**

DER AWO LAHN-DILL

DAS IST UNS WICHTIG

Die Freiwilligkeit beim Annehmen der Hilfe.

Die Stärkung der Eigenverantwortlichkeit und Eigeninitiative der Familien [»Hilfe zur Selbsthilfe«].

Der Respekt vor der Autonomie und Individualität jeder Familie und ihrer einzelnen Mitglieder.

Das Wahrnehmen der Familie als ein Ganzes [Systemorientierung].

Die Orientierung am speziellen Tempo, den individuellen Themen und dem besonderen Weg jeder einzelnen Familie [prozess- und bedürfnisorientiertes Arbeiten].

Eine partnerschaftliche und auf Wertschätzung basierende Zusammenarbeit mit allen Beteiligten.

UNSER TEAM

Setzt sich zusammen aus pädagogischen Fachkräften. In der Betreuung und Begleitung von Kindern in Notsituationen können auch Nicht-Fachkräfte zum Einsatz kommen.

Unser Team bietet unterschiedliche Erfahrungsschätze durch vielfältige Fort- und Weiterbildungen.

Unsere Mitarbeitenden bemühen sich um die Weiterentwicklung der pädagogischen Qualität durch Fallbesprechungen und Supervisionen.

WICHTIG ZU WISSEN

Alle Mitarbeitenden unterliegen der Schweigepflicht und sehen sich als gleichberechtigte Partner im Prozess zur Erreichung von nachhaltigen und konstruktiven Problemlösungen.

Die Hilfen werden in enger Abstimmung mit dem jeweils zuständigen Jugendamt durchgeführt und setzen die Bereitschaft zur Veränderung bei den jungen Menschen bzw. deren Familien voraus.

UNSERE ARBEITSPRINZIPIEN

Ressourcenorientierung

Wir orientieren uns an den Fähigkeiten und Ressourcen der Kinder und Jugendliche, ohne Entwicklungspotenziale zu übergehen.

Flexibilität und Bedürfnisorientierung

Wir analysieren gemeinsam mit den Familien Bedarfslagen und beziehen diese in unsere Arbeit ein.

Alltags- und gruppenorientierte Pädagogik

Wir fördern und unterstützen die Entwicklung sozialer Fähigkeiten und nutzen Alltagssituation, um lösungsorientierte Hilfen zu entwickeln.

Transparenz

Wir sprechen unsere Arbeitsschritte mit den Kindern und Jugendlichen, deren Eltern und dem Allgemeinen Sozialen Dienst ab.

Zielorientierung

Wir verfolgen formulierte Ziele gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen, deren Eltern und dem Allgemeinen Sozialen Dienst.

Eltern- und Familienarbeit

Wir möchten Eltern und Familien aktiv in unsere Arbeit einbeziehen und Konkurrenzsituationen vermeiden.



Quelle: /Viacheslav Iakobchuk/stock.adobe.com